

Vom Markt

Nasenspray gegen Osteoporose

Im Alter nimmt die Knochendichte ab, individuell unterschiedlich stark und bei Frauen – insbesondere nach den Wechseljahren – meist mehr als

bei Männern. Neben den empfehlenswerten Maßnahmen, wie Sport und eine Ernährung mit Lebensmitteln mit viel Kalzium und Vitamin D,



können bei hohem Osteoporose-Risiko bestimmte Arzneimittel die Knochendichte günstig beeinflussen (GPSP 4/2011, S. 4). Das soll die Wirbel und andere Knochen stabilisieren, so dass sie weniger leicht brechen.

Ein Osteoporose-Medikament, das für Frauen nach den Wechseljahren zugelassen ist, verschwindet jetzt vom Markt. Der Grund: Offenbar kann Calcitonin-Nasenspray (Karil® und Generika) das Krebsrisiko erhöhen, wenn es länger angewendet wird. Den schon zuvor bestehenden Verdacht haben jetzt Berichte erhärtet, in denen die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) Daten zum Krebsrisiko neu ausgewertet hat.^{7,8} Das arznei-telegramm, eine der Mutterzeitschriften von GPSP, bemängelte schon 1999 den dürftigen Nutzen des Peptidhormons Calcitonin.⁹

Wer das Mittel bisher verordnet bekam, sollte mit seinem Arzt oder seiner Ärztin sprechen. Nur bei bestimmten Knochenerkrankungen kann der Wirkstoff weiterhin kurzzeitig als Infusion oder Spritze verwendet werden. Gegen Osteoporose jedoch nicht mehr.⁸

Zigaretten

Abschreckung mit Bildern

Kanada und Brasilien waren die ersten Nationen, die Tabakkonzerne zwangen, abschreckende Bilder auf ihre Zigaretenschachteln zu drucken. Längst sind Länder wie Mauritius und Ägypten mit von der Partie. Aber die reichen EU-Staaten – bis auf die Briten – hofieren ihre Tabakindustrie.¹⁰ Erst die neue EU-Tabakrichtlinie, die noch in Arbeit ist, wird wohl bildliche Warnhinweise in EU-Ländern zur Pflicht machen. Endlich, denn dass Bilder eher davor abschrecken, mit dem Rauchen anzufangen als warnende Texte, ist längst belegt. Die neue Tabakrichtlinie wird sicher auch Warnhinweise in größeren Lettern vorschreiben. Dass es zu einheitlichen Zigaretten-schachteln ohne markenspezifische Aufmachung kommt, hält die Leite-

rin der Stabsstelle Krebsprävention am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) derzeit aber für „nicht sehr wahrscheinlich“. Tabakfirmen würden – trotz geringer Erfolgsaussichten – dagegen klagen.¹¹

In Australien ist den Konzernen dieser Weg gerade vermässelt worden: Der Oberste Gerichtshof hat eine Klage der Konzerne BAT, Philip Morris, Japan Tobacco International und Imperial Tobacco gegen die Regierung endgültig abgeschmettert.¹² Ab Dezember gibt es dort folglich nur noch schlichte Schachteln in einheitlichem Schmutzigrün – ohne die übliche Markensymbolik der Zigarettenfirmen. Das finden Politiker zum Beispiel in Neuseeland, Großbritannien und Indien so gut, dass sie Gesetze wie in Australien im Sinn haben. Wenn im Herbst die offizielle Vorlage für die neuen EU-Richtlinie zur Tabakkontrolle in Brüssel diskutiert wird, könnte es spannend werden.

- 1 Messmer EM (2012) Klin Monatsbl Augenheilk 229, S. 529
- 2 Das gilt auch für den Einsatz von Antibiotika bei Erkrankungen wie z.B. Blasenentzündung: GPSP 1/2012, S. 3, GPSP 2/2011, S. 12
- 3 GPSP 4/2012, S. 2
- 4 www.igel-monitor.de/IGeL_A_Z.php?action=view&id=70 (Stand 7.3.2012)
- 5 DER ARZNEIMITTELBRIEF (2012) 6, S. 45
- 6 Der griechische Wortteil „andro“ bedeutet Mann und lässt in Wortverbindungen wie Methandrostenolon auf männliche Hormone schließen. Anderer Name für den Wirkstoff: Metandienon
- 7 EMA (2012) EMA recommends limiting long-term-use of calcitonin medicines. Pressemitteilung vom 20.7.
- 8 EMA (2012) Questions and answers of the review of calcitonin-containing medicines. 19. 7.
- 9 arznei-telegramm (2012) 42, S. 72
- 10 DKFZ (2007) Ein Bild sagt mehr als tausend Worte (Rote Reihe Bd. 10) www.dkfz.de/de/tabakkontrolle/download/Publikationen/AdWfP/AdWfP_Bildliche_Warnhinweise.pdf
- 11 DKFZ (2010) Standardisierte Verpackungen für Tabakprodukte (Rote Reihe Bd. 16) www.dkfz.de/de/tabakkontrolle/download/Publikationen/AdWfP/AdWfP_Standardisierte_Verpackungen.pdf
- 12 Forum Rauchfrei (2012), Presseerklärung 15.8. www.forum-rauchfrei.de/files/20120815_australien-setzt-sich-durch.pdf